

Zeitschrift: Archiv des Historischen Vereins des Kantons Bern
Herausgeber: Historischer Verein des Kantons Bern
Band: 85 (2008)

Artikel: Albrecht von Haller : Leben - Werk - Epoche
Autor: Steinke, Hubert / Boschung, Urs / Pross, Wolfgang
Kapitel: Die Autorinnen und Autoren
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-1071037>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die Autorinnen und Autoren

Eric Achermann, geb. 1962, Prof. Dr. phil., Professor für Neuere deutsche Literatur an der Universität Münster. Forschungsschwerpunkte: Europäische Literatur der Frühen Neuzeit, Geschichte des Wissens.

Marie Therese Bättschmann, geb. 1955, Dr. phil., Kunsthistorikerin, wissenschaftliche Mitarbeiterin in der Burgerbibliothek Bern am Projekt Porträtdokumentation. Forschungsschwerpunkte: Graphik des 17.-20. Jahrhunderts, Berner Porträts bis 1850.

Urs Boschung, geb. 1946, Prof. Dr. med., Leiter des Instituts für Medizingeschichte der Universität Bern seit 1985 und des Forschungsprojekts Albrecht von Haller (1991-2003).

Barbara Braun-Bucher, geb. 1944, Dr. phil., wissenschaftliche Mitarbeiterin der Burgerbibliothek Bern und Mitarbeiterin am Forschungsprojekt Albrecht von Haller, Betreuerin des Nachlasses Albrecht von Hallers. Forschungsschwerpunkte: 17. und 18. Jahrhundert in der Schweiz, politisches System und Erziehungsgeschichte.

François de Capitani, geb. 1950, Dr. phil., Kurator am Schweizerischen Landesmuseum Zürich und Prangins. Forschungsschwerpunkte: 18. Jahrhundert in der Schweiz, Visualisierung der Geschichte.

Jean-Marc Drouin, geb. 1948, Prof. Dr. phil., Professor für Philosophie und Geschichte der Wissenschaften am Muséum national d'histoire naturelle in Paris, Directeur adjoint des Centre Alexandre Koyré. Forschungsschwerpunkt: Geschichte der Botanik.

François Duchesneau, geb. 1943, Prof. Dr. phil., Professor für Philosophie und Wissenschaftsgeschichte an der Universität Montreal. Forschungsschwerpunkt: Geschichte der Biologie und Philosophie der Neuzeit.

Florian Gelzer, geb. 1972, Dr. phil., Oberassistent am Institut für Germanistik der Universität Bern. Forschungsschwerpunkte: Roman­geschichte und Romantheorie vom Barock bis zur Moderne, galanter Roman, Christoph Martin Wieland, Expressionismus und Neue Sachlichkeit, Literaturtheorie, Komparatistik, Typographie.

Karl S. Guthke, geb. 1933, Prof. Dr. phil., Kuno Francke Research Professor of German Art and Culture, Harvard University. Forschungsschwerpunkt: Literatur- und Kulturgeschichte, besonders des 18. Jahrhunderts.

Ulrich Hunger, geb. 1952, Dr. phil., Archivoberrat, Leiter des Universitätsarchivs Göttingen. Forschungsschwerpunkte: Wissenschaftsgeschichte, Universitätsgeschichte, Stadtgeschichte Göttingens.

Béla Kapossy, geb. 1965, Dr. phil., stellvertretender Professor für Geschichte an der Universität Lausanne. Forschungsschwerpunkt: Ideengeschichte der frühen Neuzeit.

Luc Lienhard, geb. 1959, lic. phil. nat., Botaniker, Mitarbeiter am Forschungsprojekt Albrecht von Haller. Arbeitsbereiche: Vegetationskunde, Geschichte der Naturwissenschaften in der Schweiz.

Renato G. Mazzolini, geb. 1945, Prof. Dr. phil., Professor für Wissenschaftsgeschichte an der Universität Trient. Forschungsschwerpunkt: Geschichte der Biologie.

Maria Teresa Monti, geb. 1955, Prof. Dr. phil., Professorin für Wissenschaftsgeschichte an der Università del Piemonte Orientale. Forschungsschwerpunkt: Geschichte der biologischen Wissenschaften.

Claudia Profos, geb. 1973, Dr. phil., Mitarbeiterin am Forschungsprojekt Albrecht von Haller. Forschungsschwerpunkte: Literaturkritik, Literarische Wertung im 18. Jahrhundert.

Wolfgang Proß, geb. 1945, Prof. Dr. phil., Professor am Institut für Germanistik der Universität Bern. Forschungsschwerpunkte: Herder, Literatur-, Natur- und Sozialwissenschaften von der Frühen Neuzeit bis zur Aufklärung.

Cornelia Rémi, geb. 1975, Dr. phil., Assistentin am Institut für Deutsche Philologie der Ludwig-Maximilians-Universität München. Forschungsinteressen: geistliche Dichtung, Kommunikationsnetze, Intermedialität, Textsammlungen, poetische Selbstbegründungsstrategien, Erzählliteratur der Aufklärung und der Klassischen Moderne.

Otto Sonntag, geb. 1942, Dr. phil., associate dean for academic affairs, College of Arts and Science, New York University. Autor von Beiträgen

zur Geistesgeschichte des 18. und 19. Jahrhunderts, Herausgeber von Hallers Briefwechseln mit Charles Bonnet, Horace-Bénédict de Saussure und John Pringle.

Hubert Steinke, geb. 1966, Dr. med. Dr. phil., Oberassistent am Institut für Medizingeschichte. Forschungsschwerpunkte: Medizingeschichte der Frühen Neuzeit, Geschichte der ärztlichen Praxis.

Martin Stuber, geb. 1960, Dr. phil., Koordinator des SNF-Forschungsprojekts «Nützliche Wissenschaft, Naturaneignung und Politik – Die Oekonomische Gesellschaft Bern im europäischen Kontext (1750-1850)» am Historischen Institut der Universität Bern. Forschungsschwerpunkte: Umwelt-, Kommunikations- und Wissenschaftsgeschichte des 18. und 19. Jahrhunderts.

Richard Toellner, geb. 1930, Prof. Dr. med. Dr. phil., Direktor des Instituts für Theorie und Geschichte der Medizin der Universität Münster 1974-95. Forschungsschwerpunkte: Medizin der Aufklärung, Geschichte der medizinischen Ethik.

Regula Wyss, geb. 1975, lic. phil., Historikerin, Kommissarin der Ausstellung «Albrecht von Haller 1708-1777» im Historischen Museum Bern (2008), Doktorandin im SNF-Forschungsprojekt «Nützliche Wissenschaft, Naturaneignung und Politik – Die Oekonomische Gesellschaft Bern im europäischen Kontext (1750-1850)» am Historischen Institut der Universität Bern. Forschungsinteressen: Wirtschafts- und Verwaltungsgeschichte des 18. Jahrhunderts.